

SSV Wachtberg

„Es hat wirklich alles gepasst“

Drei Wachtberger Schwimmer bei den Deutschen Meisterschaften



Anika Karaszewski im Gespräch mit ihrem Trainer Johannes Katzer bei den Deutschen Meisterschaften. Foto: privat

Hamburg/ Wachtberg. Kürzlich ging es für Severin Kock (Jahrgang 94) und Markus Kümpel (Jahrgang 94) für vier Tage zu den Deutschen Jahrgangsmesterschaften nach Hamburg. Beide qualifizierten sich erfolgreich bei den NRW Meisterschaften für jeweils drei Einzelstrecken und konnten somit erste Erfahrungen auf der Bundesebene sammeln und sich mit den besten Schwimmern Deutschlands in ihrer Alterklasse messen. Zwar reichte es noch nicht, um an die grandiosen Zeiten der Bezirks- und NRW-Meisterschaften anzuknüpfen, allerdings verwies der Trainer Johannes Katzer auf die erhöhte Anspannung bei beiden. Für ihn und die beiden jungen Schützlinge war das Saisonziel bereits

durch die Qualifikation erreicht. Beiden Schwimmern traut er in den nächsten Jahren auch auf dieser Ebene noch viel zu. Noch erfolgreicher präsentierte sich jedoch Anika Karaszewski (Jahrgang 90) bei den offenen deutschen Jahrgangsmesterschaften der älteren Jahrgänge, die gleichzeitig für die deutschen Spitzenschwimmer als Weltmeisterschaftsqualifikation dienten. Um 3,30 Sekunden konnte sie ihre bisherige persönliche Bestzeit über 200 Meter Schmetterling auf 2:24,20 Minuten steigern und landete auf dem fünften Platz ihres Jahrganges. Der Trainer Johannes Katzer bezeichnete das Rennen als das wahrscheinlich beste Rennen der 18jährigen Wachtberger Schwimmerin in

ihrer bisherigen Schwimmlaufbahn und das vielleicht beste Rennen eines seiner Schwimmer überhaupt. „Es hat wirklich alles gepasst. Aus der optimalen Vorbereitung und einer konzentrierten Leistung hat sich ein wirklich hervorragendes Rennen optimal zum Saisonhöhepunkt ergeben.“ merkte Johannes Katzer an.

Die Schwimmer der Wettkampfmannschaft gehen nun in die wohlverdienten Sommerferien um dann bereits zwei Wochen vor dem neuen Schuljahr in die neue Saison zu starten, bei welcher der Aufstieg der weiblichen und männlichen Mannschaft in die Landesliga NRW bei den Mannschaftsmesterschaften, sowie die nächsten NRW-Meisterschaften und die deutschen Meisterschaften „Schwimmwoche“ 2010 in Berlin wieder als Ziele feststehen.